



Foto: ESA/Hubble

Once Only und Ende-Zu-Ende Digitalisierung Digitalisierung *Fortsetzung des OZG oder Paradigmenwechsel?*

14.05.2024

Ziel aller Anstrengungen ist eine nachhaltige Verwaltungsdigitalisierung

Im Rahmen des OZG wurden Strukturen, Infrastruktur und Standards entwickelt

- Themenfelder
- EfA-Leistungen
- Fokusleistungen
- Reifegradmodell
- OZG-Koordinatoren

OZG



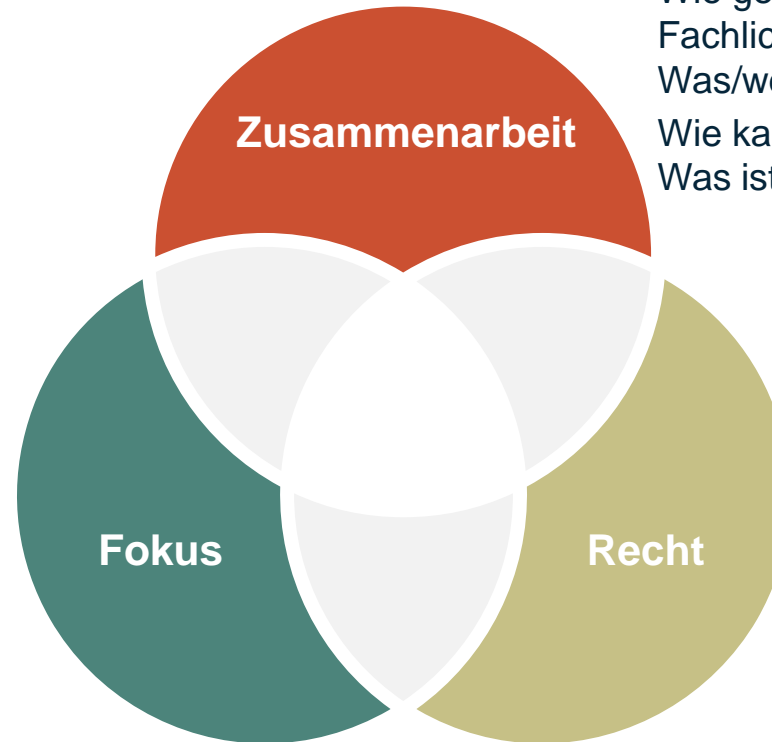
Registermodernisierung

- NOOTS, IDA, DSC
- Nachweis-Reifegradmodell
- RegMo-Koordinatoren
- Zusammenarbeit FachMK

Müssen Strukturen des OZG fortgesetzt oder angepasst werden?

Im Workshop wollen wir erarbeiten, ob/wie die Strukturen weiterentwickelt werden müssen

Was ist der Fokus der Digitalisierungsbemühungen?
Wie kann Once-Only in E2E-Prozessen umgesetzt werden?
Muss die Sachbearbeitung in den Fokus der Bemühungen gerückt werden?
Wie kann die Sachbearbeitung adressiert werden?

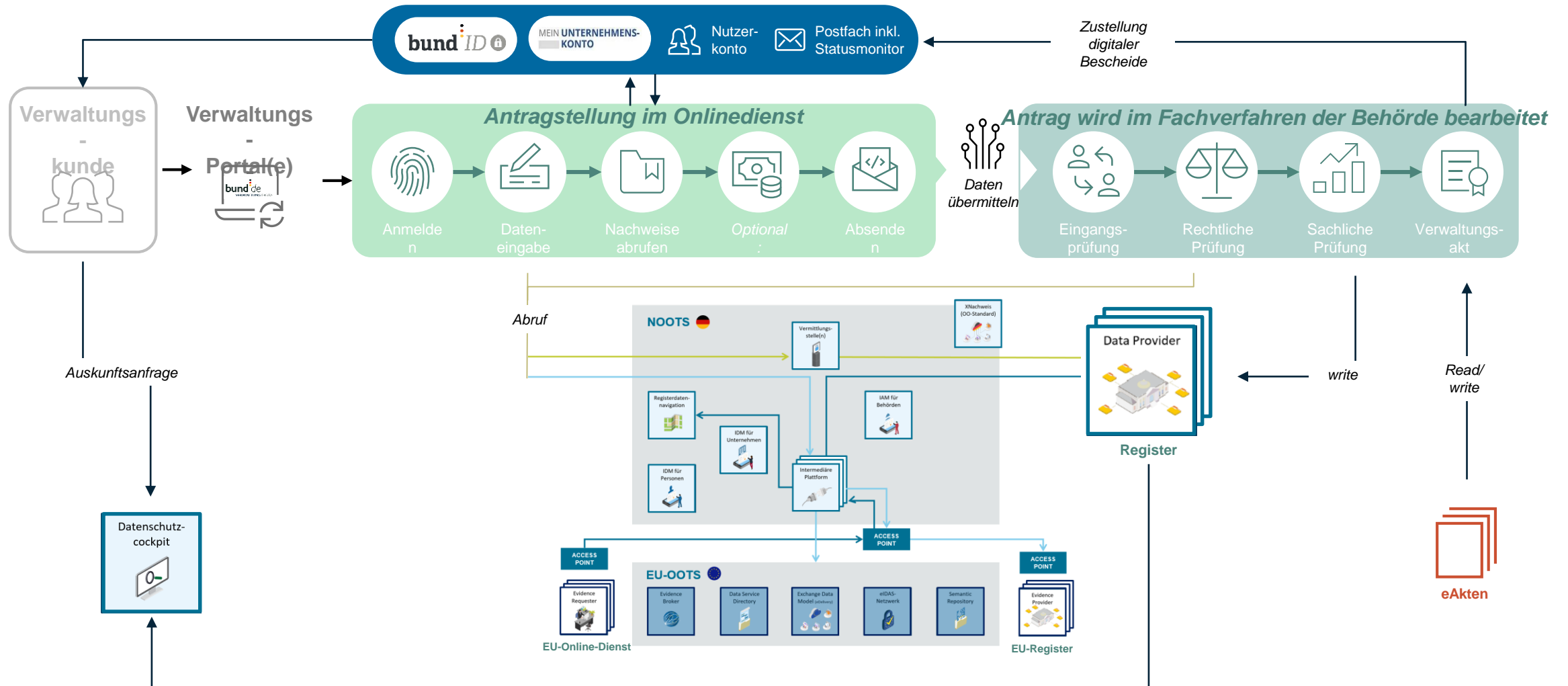


Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit der Fachlichkeit?
Was/wer ist Fachlichkeit?
Wie kann die Heterogenität geordnet/adressiert werden?
Was ist die Aufgabe der Digitalisierungsstrukturen?

Wie gehen wir mit der Abhängigkeit zu Rechtsänderungen um?
Wie ist das Verhältnis der E2E-Digitalisierung zum Digitalcheck?
Wie kann Digitalisierung in langwierigen Rechtsveränderungen stattfinden?

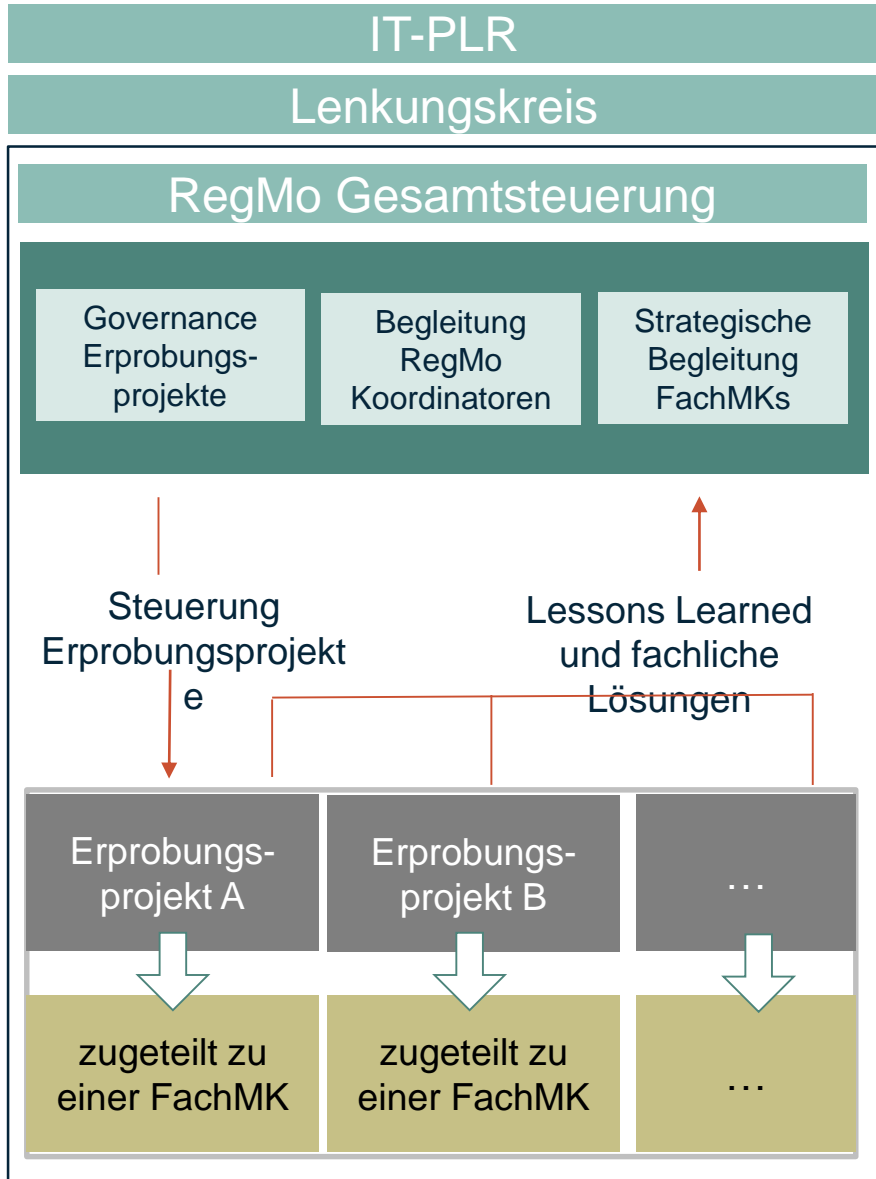
Um den Reifegrad 4 zu erreichen ist es notwendig die gesamte Prozesskette einer digitalen Verwaltungsleitung zu betrachten

OZG // Once-Only // Ende-zu-Ende*

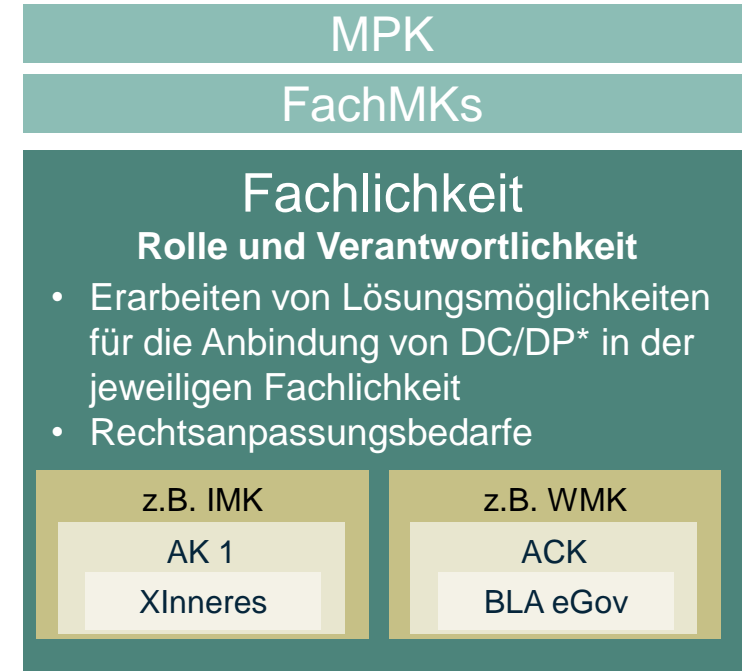


* Nicht dargestellt sind hier nicht-digitale Wege der Antragsstellung und Bescheidzustellung

Abstimmung mit den Fachministerkonferenzen



- Adressieren der zuständigen Fachlichkeit für Registeranbindung
- Strategische Kommunikation und Abstimmung



Aufträge der Erprobungsprojekte:

- Erprobung der fachl. und techn. Konzepte
- Bereitstellung von Unterstützungsarchitekturen
- Befüllung des Fachdatenkonzeptes
- Ansprechpartner für die FachMKs

Themenfelder
einbinden

Standards

prozessdenken je Fachlichkeit

OZG - zentriert
Reg Mo - Umsetzung

Start

verbindliche
Hausaufgaben für FMK

- in "kleinen" Projekten anfangen
↳ absoluter Prozess

- Schnittstellen
für automatisierte
Anbindung beim Rollout

- OZG bei RegMo betätigen

- Kommunikation und Sachstandsaustausch
mit TF-FF und Dienstbetreibern!

- Nutzerbefragung / -beteiligung

- Wer passt die Gesetze an? Wer hat bereits konkrete
Aufträge? => Transparenz schaffen!

Stop

- TF auflösen → Abgabe
ggf. Eingliederung / Überführung
in FMK V
- „Anforderungen“ der Fachlichkeit aufnehmen
→ Fachlichkeit soll ihre Gesetze ändern
- TF-FF außen vorlassen → endlich sinnvoll
entwerfen!

- Föderalismus